

## Diessner Silicon plus Grundierfarbe

Grundierfarbe-Außen



### Weiß pigmentierte Grundierfarbe für außen

- Lösemittelfrei und geruchsarm
- Haftvermittelnd
- Verseifungsstabil
- Verarbeitungsfertig
- Gut diffusionsfähig
- Filmschutz gegen schnellen Algen- und Pilzbefall

### Verwendungszweck

Wässrige, weiß pigmentierte, lösemittelfreie Spezialgrundierung. Grundbeschichtung vor nachfolgenden Siliconharzfarbenbeschichtungen. Gut haftend, haftvermittelnd, diffusionsfähig, leicht verarbeitbar. Mit vorbeugendem Filmschutz gegen schnellen Algen- und Pilzbefall.

Für griffige, haftvermittelnde Grundanstriche auf nicht oder schwach saugenden Untergründen vor nachfolgenden Diessner Siliconharzbeschichtungen im Außenbereich. Geeignete Untergründe sind feste, tragfähige, nicht bzw. schwach saugende Putze nach DIN EN 998 sowie tragfähige, nicht bzw. schwach saugfähige Altbeschichtungen, Beton, etc.

### Technische Daten

**Bindemittelbasis** Kunststoffdispersion nach DIN 55947

### Einstufung nach DIN EN 1062

Größtkorn: Klasse S<sub>1</sub>: < 100 µm  
 Trockenschichtstärke: Klasse E<sub>3</sub>: 100-200µm  
 Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse V<sub>1</sub> hoch: entspricht sd-Wert < 0,14 m; Istwert: 0,08 m  
 Wasseraufnahme (W-Wert): Klasse W<sub>3</sub> niedrig: entspricht < 0,1 kg/m<sup>2</sup> x h<sup>0,5</sup>

**Farbton** Weiß pigmentiert

**Abtönungen** Mit max. 5% Diessner Vollton- und Abtönfarben tönbar oder werkseitig als ca.-Farbtöne herstellbar. Die gelieferten Farbtöne sind vor der Verarbeitung auf Farbtongenauigkeit zu überprüfen.

**Gebindegröße** 12,5 Liter Gebinde

**Lagerung** Kühl, jedoch frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen und bald verbrauchen. Ungeöffnet mindestens 24 Monate haltbar.

## Diessner Silicon plus Grundierfarbe

Grundierfarbe-Außen

<b>Verbrauch</b>	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes ca. 150-200 ml/m <sup>2</sup> pro Anstrich auf glattem Untergrund, auf strukturierten Flächen entsprechend mehr. Eventuelle objektbedingte Abweichungen durch Probeanstrich ermitteln.
<b>Produkt - Code Farben und Lacke</b>	BSW 50
<b>VOC Gehalt</b>	Klasse g Typ wb, VOC Grenzwert ab 2010 = 30 g/l, max. VOC-Wert <10 g/l
<b>Gefahrenkennzeichnung</b>	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt
<b>Deklaration der Inhaltsstoffe</b>	Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt  Kunststoffdispersion, Pigmente, Füllstoffe, Wasser, Additive, Filmbildehilfsstoffe, Konservierungsstoffe, Filmkonservierer.
<b>Besondere Hinweise</b>	Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. Bei Verarbeitung im Spritzverfahren, Farbnebel nicht einatmen und einen Kombifilter A2/P2 für Farbsprizarbeiten und Schutzbrille anlegen. Bei Schleifarbeitern Staubfilter P2 verwenden. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch in nassem Zustand mit Wasser abwaschen. Weitere Hinweise siehe EG-Sicherheitsdatenblatt.
<b>Entsorgung</b>	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer autorisierten Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste können als ausgehärtete Farben bzw. als Hausmüll entsorgt werden. AVV - Abfallschlüssel Nr. 080112.
<b><u>Verarbeitungsrichtlinien</u></b>	
<b>Verarbeitung</b>	Diessner Silicon plus Grundierfarbe gründlich aufrühren. Einen satten unverdünnten Materialauftrag gleichmäßig nass in nass ausführen.
<b>Auftragsverfahren</b>	Mit Pinsel, Rolle und Bürste verarbeitbar. Der Materialauftrag mit Airlessgeräten für Fassadenbeschichtungen ist möglich. Nach dem Spritzauftrag das Material mit einer Farbwalze gleichmäßig in den Untergrund einarbeiten und verteilen (Düse: > 0,026", Spritzdruck: 150-180 bar, ca. Spritzwinkel: 50°, ggf. Pistolenfilter entfernen). Die Hinweise im Absatz „Besondere Hinweise“ beachten. Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

## Diessner Silicon plus Grundierfarbe

Grundierfarbe-Außen

### Verarbeitungstemperatur- Untergrenze

+ 5°C Untergrund- und Umgebungstemperatur.

### Trockenzeit

Bei + 23° C und 50% rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 6-8 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigen Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit wird die Trockenzeit deutlich verlängert. Während der Trockenzeit muss die Beschichtung vor Feuchtigkeit geschützt werden.

### Reinigung der Werkzeuge/ Airlessgeräte

Werkzeuge/Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

### Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, kroidenden Schichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein. Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Kroidende Schichten sind zu entfernen. Saugfähige Flächen sind mit Diessner Silicon plus Hydrogrund egalieren. Besonders dichte und glänzende Untergründe anschleifen bzw. durch geeignete Maßnahmen mattieren. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3, die jeweiligen BFS-Merkblätter und das Technische Merkblatt 005 beachten.

### Hinweise gipshaltige Grundverspachtelung

Bei gipsgebundenen Spachtelmassen in dünnen Schichten (Randphase Q2 bzw generell Q3), ist als Grundiermittel der Diessner Hydrosol Tiefgrund zu verwenden.

### Hinweis

*Die Angaben in dieser Technischen Information sind nach bestem Wissen zusammengestellt und entsprechen dem neuesten Stand unserer Anwendungstechnik. Sie können jedoch nur unverbindlich beraten, da die geeignete Arbeitsweise im Einzelfall vom Zustand des Anstrichobjektes abhängig ist und meist nur am Objekt selbst entschieden werden kann. Bauseits bedingte Sonderfälle sind zu beachten. Rechtsverbindlichkeiten können aus vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.*

*Wegen der unterschiedlichen Untergrundmaterialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.*

*Mit Veröffentlichung dieses Technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.*